

**MITTEILUNGEN DER  
FRÄNKISCHEN GEOGRAPHISCHEN GESELLSCHAFT**

Band 55 für 2008



Erlangen 2008

---

Selbstverlag der Fränkischen Geographischen Gesellschaft  
in Kommission bei Palm & Enke

Begründet von Otto Berninger und Joachim Blüthgen

Gedruckt mit finanzieller Unterstützung  
der Bezirke Mittel- und Oberfranken



ISSN 0071-8173

Herausgegeben von Horst Kopp  
im Auftrag des Vorstandes der FGG

Schriftleitung: Sonja Hock  
Satz: Sabine Schulz  
Kartographie: Rudolf Rössler  
Umschlagentwurf: Marco Fischer

## Inhaltsverzeichnis

*Werner Bätzing*

Der Naturpark als zentraler Motor für Regionalentwicklung –  
hoffnungslose Überforderung oder sinnvolles Ziel?..... 1

*Frank Sondershaus*

Eigenständige Regionalentwicklung und nachhaltige  
Entwicklungsräume – Überlegungen zum Raumbezug  
eigenständiger Entwicklungskonzepte vor dem Beispiel des  
administrativ geteilten Raumes Fränkische Schweiz ..... 15

*Hermann Ulm und Andreas Otto Weber*

Spurensuche Kunreuth –  
ein kulturgeschichtlicher Wanderweg durch Dorf und Flur..... 49

*Klaus Geiselhart*

Materialität und Performanz im Prozess der Regionalisierung  
einer Dorffidentität – Die Büchenbacher Kirchweih ..... 59

*Bernhard Hölzel*

Felsenkeller im Aischgrund – Standorterfassung, Charakteristika,  
aktuelle Funktionen und mögliche Aufwertungen im Rahmen  
einer nachhaltigen Regionalentwicklung..... 81

*Sabine Hennig und Yvonne Großmann*

Charakterisierung von Erholungssuchenden  
in Schutzgebieten im Fokus der Besucherlenkung  
am Beispiel des Nationalparks Berchtesgaden..... 97

Lieferbare Publikationen der FGG..... 123

Inhaltsverzeichnisse aller Mitteilungsbände der FGG ..... 131

## Vorwort

Der Mitteilungsband enthält diesmal – mit einer Ausnahme – nur Beiträge aus Franken. Damit wird dokumentiert, dass sich viele Arbeiten am Institut für Geographie eben mit fränkischen Themen befassen, was keinesfalls gleichgesetzt werden sollte mit Provinzialismus. Denn die geographische Wissenschaft entwickelt sich mit ihren Forschungsfragen und Methoden ständig weiter, so dass auch vermeintlich „alte Themen“ neu aufgegriffen werden können und dann auch neue Erkenntnisse bringen. So etwa beim Beitrag über die Felsenkeller oder dem über die Büchenbacher Kirchweih. Die „Ausnahme“ ist diesmal ein Beitrag der eher anwendungsorientierten Geographie zum Nationalpark Berchtesgaden.

Auch diesmal geht unser herzlicher Dank an die Regierungen von Mittelfranken und Oberfranken für namhafte Druckkostenzuschüsse. Seit langer Zeit fördert uns auch die Stadt- und Kreissparkasse Erlangen, so dass wir den FGG-Preis für 2007 sogar mehrfach vergeben konnten (vgl. Jahresbericht).



*Frau Christa Barsun nimmt die Spende der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen von Sparkassendirektor Reiner Reinhard entgegen (Aufnahme: Sparkasse Erlangen)*

Schließlich danke ich allen im Impressum genannten Personen sowie allen Autoren und Autorinnen und wünsche dem neuen Band eine gute Aufnahme durch unsere Leserinnen und Leser.

## Jahresbericht für 2007

Die in der Satzung der Gesellschaft vorgeschriebene Jahreshauptversammlung wurde am 5. Februar 2007 abgehalten. Der Vorstand wurde nach dem Verlesen des Jahresberichtes, des Kassenberichtes sowie des Kassenprüfungsberichtes auf Antrag eines Mitgliedes bei Enthaltung der anwesenden Vorstandsmitglieder ohne Gegenstimme entlastet. Eine Diskussion zu den einzelnen Berichten wurde von den Mitgliedern nicht gewünscht. – Als Beiratsmitglieder sind ausgeschieden: Der Regierungspräsident von Oberfranken a.D., Herr Angerer, sowie der Herren Prof. Dr. Endres und Prof. Dr. Ruppert. Neu in den Beirat berufen wurden Frau Prof. Dr. Pohle, der Regierungspräsident von Oberfranken, Herr Wenning, sowie die Herren Prof. Dr. Bätzing, Prof. Dr. Bräuning, Prof. Dr. Krüger und Prof. Dr. Wüst.

Alle im Jahresprogramm für 2007 ausgedruckten Vorträge konnten ordnungsgemäß durchgeführt werden. Sie waren überwiegend gut besucht. Zum zweiten Mal wurde am 29. Juni 2007 die Festveranstaltung der Gesellschaft zusammen mit dem Institut für Geographie durchgeführt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden die Absolventen verabschiedet, sprach Prof. Dr. Berz über „Naturkatastrophen und Klimawandel“ und wurden die jeweils mit 500 Euro dotierten Preise der Fränkischen Geographischen Gesellschaft vergeben. Sie gingen an Frau Beate von Ramin für ihre Magisterarbeit „Bevölkerungsentwicklung, landwirtschaftlicher Strukturwandel und Neubaugebiete als Ursachen des Gebäudeleerstandes in den Altorten ländlicher Siedlungen? Untersucht am Beispiel von sechs Dörfern in den Regionen Aischgrund und Südlicher Steigerwald“ sowie an Herrn Mathias Junginger für seine Magisterarbeit „Wir sind auch da! Zur Konstruktion kultureller Identität in der Diaspora am Beispiel der zweiten Generation von Aleviten türkischer Herkunft in Nürnberg“.

Die im Jahresprogramm 2007 ausgedruckten Exkursionen konnten alle durchgeführt werden: An Himmelfahrt führte Dr. Schneider durch das Neue Fränkische Seenland, im Juni fuhren Prof. Dr. Kühne Richtung Harz und nördliches Harzvorland sowie Prof. Dr. Kopp in die mittlere Schwäbische Alb und ihr Vorland. Ende Juli bis Mitte August leitete Prof. Dr. Bäumler die Studienreise nach Island. Den Abschluss bildete Ende September die Exkursion von Prof. Dr. Nollau längs der Donau von Regensburg bis Linz. Zusätzlich zum ausgedruckten Jahresprogramm leitete Prof. Dr. Kopp von Ende August bis Anfang September eine Studienreise in den Jemen.

2007 ist der Doppelband 53/54 der Mitteilungen erschienen, der mehrere Beiträge unterschiedlichster Thematik aus Franken, aber auch aus Finnland, Albanien und Tadschikistan enthält. Des Weiteren erschien Sonderband 36 der Erlanger Geographischen Arbeiten mit der Dissertation von Robert Brandes „Waldgrenzen griechischer Hochgebirge“.

Die Zahl der Mitglieder hat sich 2007 um exakt 30 erhöht, wohingegen weitere Tauschpartner das Erscheinen ihrer Publikationen eingestellt haben.

*Manfred Schneider*

